

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bernhard der Heilige, Markgraf von Baden

Bernhard <II., Baden, Markgraf>

Baden, 1858

Erneuerung der Taufgelübde

[urn:nbn:de:bsz:31-108365](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108365)

3. O Gott! der du den Frieden gibst, und die Einigkeit liebest, verleihe allen christlichen Fürsten, deinen Dienern, vollkommene Eintracht, entferne alle Kriege, Unruhen und Zwistigkeiten, damit deine Gläubigen in vollkommener Freiheit des Glaubens dir dienen mögen.

Daß du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und wahre Eintracht verleihen wollest; wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser ꝛ. Begrüßet seist du ꝛ.

4. Höchster und ewiger Hirt, Jesus Christus! ich empfehle dir unsern heiligen Vater N. N., deinen Stellvertreter auf Erden. Erhöre seine Gebete und erfülle seine Wünsche, die deine Ehre und das Beste der Kirche bezwecken. Leite, erleuchte, stärke, beschirme und unterstütze ihn, damit er der Kirche jederzeit würdig vorstehe.

Daß du den apostolischen obersten Hirten, und alle Stände der Kirche in deiner heiligen Religion erhalten wollest; wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser ꝛ. Begrüßet seist du ꝛ. Ich glaube an Gott Vater ꝛ.

Erneuerung der Taufgelübde.

O Gott! durch deine erbarmende Liebe bin ich als ein schwaches unmündiges Kind in der heiligen Taufe von Sünden gereinigt, zu deinem Ebenbilde neu geschaffen, durch deine Gnade geheiligt und in deine Kirche aufgenommen worden.

Freudig bekenne ich meinen Glauben an dich, o

Vater, an deinen Sohn, an den heiligen Geist, und will in der Einen, heiligen, katholischen Kirche, gemäß diesem heiligen seligmachenden Glauben, leben und sterben.

Ich entsage auf's neue aller Sünde, dem bösen Feinde und aller seiner Hoffart und allen seinen bösen Werken; ich gelobe dir auf's neue an, alle deine heiligen Gebote treulich zu halten, dich über Alles zu lieben und alle Menschen, wie mich selbst.

Ich bitte dich, erwecke, erneuere du in mir die Gnade, die du in der heiligen Taufe mir verliehen hast, durch Jesum Christum unsern Herrn. Amen.

Erinnerung an die heilige Firmung.

O Gott heiliger Geist! ich danke dir in tiefster Demuth, daß du durch das heilige Sakrament der Firmung in mein Herz zu kommen dich gewürdiget hast. — Ich bitte dich, stärke mich wider alle vorkommende Versuchungen und Verfolgungen. Durch deine innerliche Einsprechung treibe mich an, daß ich mit der empfangenen Gnade in allen Gefahren mitwirke, und niemals aus menschlicher Furcht etwas wider die Gebote Gottes und der Kirche begehe.

Unauslöschlich, wie das Zeichen, welches das heilige Sakrament der Firmung meiner Seele eindrückte, möge das Andenken an den Tag meiner Firmung sein, und nichts schwäche meine Vorsätze zum Guten, nichts mein Versprechen, welches ich mache, treu und fest auf deinen Wegen, o Herr! zu wandeln. Amen.

Vater unser. Ave Maria. Ich glaube &c.